

Ressort: Politik

Von der Leyen: Derzeit keine Änderungen bei der Kurzarbeit

Berlin, 25.11.2012, 08:02 Uhr

GDN - Arbeitsministerin Ursula von der Leyen hält eine Änderung der Regeln für die Kurzarbeit zum derzeitigen Zeitpunkt nicht für angezeigt. "Die objektiven Daten geben das im Moment nicht her", sagte von der Leyen dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Unser Arbeitsmarkt ist noch immer robust." Allerdings habe sie da eine wachsame Haltung. "Wichtig ist, dass wir rechtzeitig handeln, sollte sich die Lage verschärfen", so von der Leyen. Seit Anfang September fragt das Ministerium bei der Bundesagentur regelmäßig die neuesten Zahlen ab und sammelt die Daten der krisenanfälligen Branchen. "Zurzeit ist kein akuter Handlungsdruck, aber wir ordnen jetzt unser Instrumentarium, um im Ernstfall schnell und angemessen handeln zu können", sagte von der Leyen. Angesichts der abflauenden Konjunktur fordern Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände seit Monaten die Bundesregierung auf, die Regelungen bei der Kurzarbeit zu lockern.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-2977/von-der-leyen-derzeit-keine-aenderungen-bei-der-kurzarbeit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com